

Protokoll

zur Sitzung des Gemeinderates welche am 11. März 2020 im Gemeinderatssitzungssaal in Asparn an der Zaya stattgefunden hat und mit Einladungskurrende am 4. März 2020 einberufen wurde.

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:10 Uhr

Anwesend sind:

Bgm. Manfred Meixner, Vorsitzender	GR Stefan Göstel
Vizebgmin Gudrun Zawrel-Eberlein	GRin Bettina Haas
GGR Robert Cerni	GRin Helga KARL
GGR Markus Fally	GRin Sabrina Klampfl
GGR Dipl. Ing. Johannes Hösch	GRin Sonja Klampfl
GGR Gerhard Meißl	GRin Anita Lippeck
GRin Elke Böhm	GR Kevin Scheer
GR Lukas Brunnhuber	OV Gerald Heger
GR Leopold Gail	OV Leopold Klampfl
GR Markus Göstel	OV Leopold Schuster

Entschuldigt sind:

GGR Ing. Werner Baltram	OV Leo Kacher
GRin Susanne Seidl	

Außerdem sind anwesend:

Zu Beginn der Sitzung ehem. GGR Ing. Josef Hiess
AL Christine Maurer, Schriftführerin

T a g e s o r d n u n g

1. Genehmigung der letzten beiden Sitzungsprotokolle
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Bestellung der Ortsvorsteher
4. Namhaftmachung der Vertreter für:
 - a. Zaya - Wasserverband Mistelbach – Laa
 - b. Weinviertel Tourismus GmbH
 - c. Verein NÖ Schulmuseum in Michelstetten
 - d. Mittelschulgemeinde Asparn an der Zaya
 - e. Schulgemeinde des Polytechnischen Lehrganges Mistelbach
 - f. Musikschulverband Staatz und Umgebung
 - g. Gemeindeabwasserverband Oberes Zayatal
 - h. Gemeindeverband für die Aufgaben des Umweltschutzes im Bezirk Mistelbach (GAUM)
 - i. Disziplinarkommission für Gemeindebeamte bei der BH Mistelbach
 - j. Mitglieder der Grundverkehrskommission

- k. Klubsprecher und Stellvertreter
5. Bestellung von Gemeinderäten und Vertreter für:
 - a. Jugendgemeinderäte
 - b. Bildungsgemeinderäte
 - c. Energiebeauftragter
 - d. Energiegemeinderat
 - e. Umweltgemeinderäte
 - f. Zivilschutzbeauftragter
6. Vereinsförderungen
7. Ansuchen um Lehrlingsförderung
8. Ankauf eines Bauhoffahrzeuges
9. Vergabe der Arbeiten für die Wasserleitungssanierung in den Gemeindestraßen „Am Schletzer Bach“ und in der „Maurergasse“
10. Antrag auf Verkauf von Grundstücken, Entwidmung aus dem öffentlichen Gut eines Grundstückes in der KG Altmanns und Genehmigung eines Antrages gemäß § 13 Liegenschaftsteilungsgesetz
11. Antrag auf Grundverkauf bzw. -tausch und Genehmigung eines Antrages gemäß § 13 Liegenschaftsteilungsgesetz

Eröffnung und Begrüßung.

Feststellung der Öffentlichkeit und Beschlussfähigkeit.

Die Tagesordnung wird verlesen und genehmigt.

Bevor mit dem ersten Tagesordnungspunkt begonnen wird, begrüßt der Vorsitzende Bürgermeister Manfred Meixner den ehemaligen Geschäftsführenden Gemeinderat Ing. Josef Hiess. Herrn Ing. Hiess wird eine Ehrenurkunde und ein kleines Präsent als Dank und Anerkennung seiner Verdienste als Gemeinderat und Geschäftsführender Gemeinderat überreicht.

TOP 1: Genehmigung der letzten beiden Sitzungsprotokolle

Die Protokolle der Gemeinderatssitzung vom 11. Dezember 2019, sowie von der konstituierenden Sitzung vom 18. Februar 2020 werden in der vorgelegten Fassung genehmigt.

Einstimmig. Handzeichen.

TOP 2: Bericht des Bürgermeisters

- Bei der konstituierenden Gemeinderatssitzung am 18.02.2020 war Herr Markus Göstel nicht anwesend. Er wurde nachträglich am 21.02.2020 im Gemeindeamt angelobt.
- Es wird wieder eine Ferienbetreuung in den ersten drei Wochen der Ferien für Volksschulkinder durchgeführt.

- Die Fa. Leyrer & Graf wird für die A1 Telekom Grabungsarbeiten in allen Katastralgemeinden für den Glasfaserausbau durchführen.
- Im Gemeindevorstand wurde der Beschluss gefasst, dass Herr Josef Hiess für die Gemeinde weiterhin als Berater für den Glasfaserausbau tätig ist.
- Die Eröffnung der Ausstellung im MAMUZ Mistelbach wurde auf Grund der aktuellen Ereignisse abgesagt.
- Der REV/Leiser Berge hat die Brennessel, den größten heimischen Naturschutzpreis mit dem Projekt Wacholderheiden Leiser Berge, gewonnen. Das Preisgeld in Höhe von € 15.000,- wurde bei einem Gala Abend am 27.02.2020 überreicht.
- Vorstellung von Spusu bezüglich den 5 G – Konzeptes an den Gemeinderat am Montag, dem 16.03.2020, 19.00 Uhr

TOP 3: Bestellung der Ortsvorsteher

Sachverhalt:

Nach der Gemeinderatswahl sind die Ortsvorsteher neu zu bestellen. Bevor die Ortsvorsteher bestellt werden, dankt Herr Bürgermeister Manfred Meixner dem ehemaligen OV für Schletz, Herrn Leopold Gail für die gute Zusammenarbeit in der letzten Gemeinderatsperiode.

Antrag des Bürgermeisters: Jede Ortschaft mit Ausnahme von Asparn an der Zaya sollte einen Ortsvorsteher haben. Herr Bürgermeister Manfred Meixner schlägt dafür folgende Personen vor:

Altmanns:	Leo Kacher, Ringstraße 11, 2151 Altmanns
Michelstetten:	Gerald Heger, Im Unterort 3, 2151 Michelstetten
Olgersdorf:	Leopold Klampfl, Dorfstraße 118, 2151 Olgersdorf
Schletz:	Leopold Schuster, Herrengasse 13, 2151 Schletz

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 16 Stimmen dafür und 1 Stimme dagegen (GRin Helga KARL).
Handzeichen.

TOP 4: Namhaftmachung der Vertreter für:

- Zaya - Wasserverband Mistelbach – Laa**
- Weinviertel Tourismus GmbH**
- Verein NÖ Schulmuseum in Michelstetten**
- Mittelschulgemeinde Asparn an der Zaya**
- Schulgemeinde des Polytechnischen Lehrganges Mistelbach**
- Musikschulverband Staatz und Umgebung**
- Gemeindeabwasserverband Oberes Zayatal**
- Gemeindeverband für die Aufgaben des Umweltschutzes im Bezirk Mistelbach (GAUM)**

- i. **Disziplinkommission für Gemeindebeamte bei der BH Mistelbach**
- j. **Mitglieder der Grundverkehrskommission**
- k. **Klubsprecher und Stellvertreter**

Sachverhalt: Bestellung der Vertreter für obgenannte Verbände bzw. Gremien für die Gemeinderatsperiode 2020 – 2025.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Für die Entsendung in die angeführten Gremien werden folgende Personen vorgeschlagen:

- a) **Zaya - Wasserverband Mistelbach – Laa:** *Manfred Meixner, alle
4 Ortsvorsteher: Leo Kacher, Leopold Klampfl, Leopold Schuster, Gerald Heger*
- b) **Weinviertel Tourismus GmbH:** *Manfred Meixner*
- c) **Verein NÖ Schulmuseum in Michelstetten:** *Manfred Meixner, Ing. Werner Baltram, Obmann des Kulturausschusses (muss noch bestimmt werden)*
- d) **Mittelschulgemeinde Asparn an der Zaya:** *Manfred Meixner Markus Fally, Elke Böhm, Gerhard Meißl, Bettina Haas, Robert Cerni und Susanne Seidl*
- e) **Schulgemeinde des Polytechnischen Lehrganges Mistelbach:** *Stefan Göstel*
- f) **Musikschulverband Staatz und Umgebung:** *Manfred Meixner; Gudrun Zawrel-Eberlein*
- g) **Gemeindeabwasserverband Oberes Zayatal:** *Manfred Meixner, Gerhard Meißl, Ing. Werner Baltram, Helga KARL*
- h) **Gemeindeverband für die Aufgaben des Umweltschutzes im Bezirk Mistelbach (GAUM):** *Manfred Meixner*
- i) **Disziplinkommission für Gemeindebeamte bei der Bezirkshauptmannschaft Mistelbach:** *Markus Fally, Gerhard Meißl, Sabrina Klampfl, Robert Cerni*
- j) **Mitglieder der Grundverkehrskommission:**
*KG Altmanns: Leo Kacher, Hannes Schuster
KG Asparn: Hermann Klampfl, Ernst Panzer
KG Michelstetten: Gerald Heger, Franz Hainka
KG Olgersdorf: Josef Klampfl jun., Leopold Klampfl jun.
KG Schletz: Leopold Schulz, Daniel Höss*
- k) **Klubsprecher und Stellvertreter:**
 - a. ÖVP Fraktion: DI Johannes Hösch, Stellvertreter: Gerhard Meißl
 - b. SPÖ Fraktion: Ing. Werner Baltram, Stellvertreter: Robert Cerni
 - c. FPÖ Fraktion: Helga KARL

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 5: Bestellung von Gemeinderäten und Vertreter für:

- a. **Jugendgemeinderäte**
- b. **Bildungsgemeinderäte**

Sachverhalt: Die Jugend- und Bildungsgemeinderäte (laut § 30 Gemeindeordnung) sind für die Gemeinderatsperiode 2020 – 2025 zu bestellen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Folgende Personen werden für diese Positionen vorgeschlagen:

Jugendgemeinderäte: Stefan Göstel und Lukas Brunnhuber von der ÖVP und Kevin Scheer von der SPÖ,

Bildungsgemeinderäte: Gudrun Zawrel-Eberlein von der ÖVP und Susanne Seidl von der SPÖ.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

- c. **Energiebeauftragter**
- d. **Energiegemeinderat**

Sachverhalt:

Seit dem Jahr 2013 ist die Installierung eines Energiebeauftragten für alle NÖ Gemeinden, entsprechend dem NÖ Energieeffizienzgesetz 2012, gesetzlich vorgeschrieben. Nach dem Ausscheiden von Herrn Ing. Christian Stacher aus dem Gemeinderat ist diese Position unbesetzt. Daher wäre mit der neuen Gemeinderatsperiode ein Energiebeauftragter zu bestellen. Herr DI Adalbert Svec hat sich bereit erklärt, diese Funktion zu übernehmen.

Für den Fall, dass der Energiebeauftragte kein Mitglied des Gemeinderates ist, wird von der Aufsichtsbehörde empfohlen, einen Gemeinderat als Energiegemeinderat zu ernennen. Für diese Position wird Herr Markus Fally vorgeschlagen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Bestellung von Herrn DI Adalbert Svec zum Energiebeauftragten und von Herrn Markus Fally zum Energiegemeinderat der Marktgemeinde Asparn an der Zaya.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

e. Umweltgemeinderäte

Sachverhalt:

Gemäß NÖ Umweltschutzgesetz ist vom Gemeinderat ein Umweltgemeinderat zu bestellen. Umweltgemeinderäte sind unabhängige Organe, die ihre Angelegenheit in eigener Verantwortung besorgen. Sie sind an keine Weisungen gebunden. Eine Verantwortlichkeit besteht lediglich dem Gemeinderat gegenüber.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Bestellung von Frau Elke Böhm von der ÖVP und Frau Susanne Seidl von der SPÖ zu Umweltgemeinderätinnen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

f. Zivilschutzbeauftragter

Sachverhalt:

Vom NÖ Zivilschutzverband wird die Ernennung eines Zivilschutzbeauftragten für die Gemeinde befürwortet. Der Zivilschutzbeauftragte soll neben der Mitarbeit bei der Erstellung des örtlichen Katastrophenschutzplanes auch auf die verschiedenen Gefahrenpotentiale und die damit notwendige Eigenvorsorge aufmerksam machen. Herr Adalbert Svec war bereits in den vorigen Perioden als Zivilschutzbeauftragter der Gemeinde tätig, z. B. hat er die Gemeinde beim Ankauf der Sirenen unterstützt, und würde diese Funktion auch in der nächsten Gemeinderatsperiode ausüben.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Bestellung von Herrn DI Adalbert Svec zum Zivilschutzbeauftragten.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 6: Vereinsförderungen

Sachverhalt:

Der Bürgermeister bringt dem Gemeindevorstand die Liste der im Jahr 2019 gewährten Vereinsförderungen zur Kenntnis.

Verein	Förderung 2019	Förderung 2020
UNION Tennisclub Asparn/Zaya	220,--	
Turnverein Asparn/Zaya	370,--	
Musik- u. Gesangverein Asparn/Zaya	220,--	
Ortsmusik Michelstetten	220,--	
Pfadfindergruppe Asparn/Zaya	440,--	
ÖKB Asparn/Z. und Umgebung	220,--	
ÖKB Michelstetten	220,--	
Verschönerungsverein Asparn/Zaya	660,--	
Verschönerungsverein Schletz	220,--	
Dorfverein Olgersdorf	220,--	
Jungchargruppe Altmanns	220,--	
USC Schletz	730,--	
UFC Michelstetten	730,--	
ASV Asparn/Zaya	2.050,--	
Verein NÖ Schulmuseum Michelstetten	8.000,--	
Verein Jugend Gemeinde Asparn	220,--	
Schützenverein Asparn a.d.Zaya seit 1652	220,--	
Dorferneuerungsverein Asparn/Zaya	220,--	
Dorferneuerungsverein Michelstetten	220,--	
Ideenwerkstatt zur Unterstützung der FF Michelstetten	220,--	
Verein „Kulturszene Filmhof Asparn“	5.000,--	

Alle Vereinsförderungen finden im Voranschlag Deckung.

Die gesamten Förderungen ergeben einen Betrag von € 20.840,--.

Der Gemeindevorstand kommt überein, dass die Sätze aus dem Jahr 2019 auch für die Subvention 2020 herangezogen werden sollen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Genehmigung der Vereinsförderungen für 2020 in einer Gesamthöhe von € 20.840,--.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 7: Ansuchen um Lehrlingsförderung

Sachverhalt:

Folgende Firmen haben um die Lehrlingsförderung, Kommunalsteuerrückvergütung ihrer Lehrlinge, angesucht.

- Körbel Manfred € 433,30
- Hiess GmbH € 102,74
- Baumeister Kazelt € 682,91
- Reichl Dietmar € 272,51

Insgesamt wären € 1.491,46 (Vorjahr: € 561,60) an Gewerbeförderung von der Gemeinde auszubezahlen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Genehmigung der Gewerbeförderung in der Höhe von insgesamt € 1.491,46 für das Jahr 2019.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 8: Ankauf eines Bauhoffahrzeuges

Sachverhalt:

Die Gemeinde besitzt derzeit zwei Bauhoffahrzeuge:

- Einen Kastenwagen der Marke Berlingo – Citroen, Anschaffungsdatum 5.4.2004 um € 8.200,-- derzeitiger Kilometerstand: 76.300 km
- Eine VW Pritsche, Anschaffungsdatum 25.9.2012 um fast € 20.000,--, derzeitiger Kilometerstand: 85.000 km.

Beim Berlingo – Citroen ist das Lenkgetriebe defekt. Der Kostenvoranschlag für die Reparatur beläuft sich auf ca. € 1.500,--. Das Fahrzeug hat kein gültiges Pickerl, daher gibt es momentan nur ein einsatzfähiges Bauhoffahrzeug. Vom Gemeindevorstand wird empfohlen ein neues Fahrzeug anzuschaffen.

Am einsatzfähigsten wäre statt eines Kastenwagens ein Pritschenwagen mit Doppelkabine. Die hintere Sitzbank wird zur Werkzeugunterbringung umgebaut.

Es wurden Angebote für neue Pritschenwagen eingeholt:

- **Ford Transit** 2019.75 Pritschenwagen Doppelkabine Frontantrieb Trend L3H1350 2,0 Ecoblue 96 KW, **130 PS** Anschaffung netto: € 21.184,40
- **Nissan NV400 D-CAB CB 35 LsH1 BASE** 99 KW/**135 PS**
Inkl. Anhängerkuppel u. Klimaanlage Anschaffung netto: € 26.250,--
- Doka **VW Pritsche** Entry TDI 4 türig, Model SJD1D2PY **90 PS**
Inkl. Anhängervorrichtung, Klimaanlage, Rohrgalgen
Anschaffung netto: € 23.525,--
- **VW Doka-Pritsche** Entry **110 PS** Anschaffung netto: € 25.361,67

Im Gemeindevorstand wurde vereinbart, dass Geschäftsführender Gemeinderat Markus Fally gemeinsam mit den Bauhofmitarbeitern die Fahrzeuge besichtigt. Die Gemeindearbeiter bevorzugen das Fahrzeug Ford Transit der Fa. Ford Karl.

Antrag des Gemeindevorstandes: Ankauf eines Ford Transit 2019 Pritschenwagens Doppelkabine zu einem Nettopreis von € 21.184,40 von der Fa. Karl & Sohn GmbH. Weiters werden von der Fa. Karl noch 4 Winterreifen samt Felgen ab September 2020 kostenlos dazugegeben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 9: Vergabe der Arbeiten für die Wasserleitungssanierung in den Gemeindestraßen „Am Schletzer Bach“ und in der „Maurergasse“

Sachverhalt:

Für die Wasserleitungssanierung wurden vom Ziviltechniker ÖSTAP die Ausschreibung an 5 Firmen übermittelt. Folgende Angebote sind rechtzeitig abgegeben worden:

Fa. Held & Francke	netto: € 240.906,93
Fa. Leyrer & Graf	netto: € 247.696,29
Fa. Leithäusl	netto: € 284.882,--
Fa. Strabag	netto: € 334.624,65
Fa. Pittel & Brausewetter	netto: € 351.053,58

Die Kostenschätzung belief sich auf € 240.000,--. In der Ausschreibung wurde der gesamte Künettenanteil angeführt. Die Kosten, die die EVN für die gemeinsame Künette übernimmt, wären noch abzuziehen.

Der Vergabevorschlag für die Sanierungsarbeiten lautet auf die Firma Held & Francke.

Antrag des Gemeindevorstandes: Vergabe der Arbeiten für die Wasserleitungssanierung in den Gemeindestraßen „Am Schletzer Bach“ und in der „Maurergasse“ an die Fa. Held & Francke zu einem Vergabewert von € 240.906,93.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 10: Antrag auf Verkauf von Grundstücken, Entwidmung aus dem öffentlichen Gut eines Grundstückes in der KG Altmanns und Genehmigung eines Antrages gemäß § 13 Liegenschaftsteilungsgesetz

Sachverhalt:

Kacher Thomas aus Altmanns möchte am Grundstück seiner Eltern ein Haus errichten. Eine Grundstücksteilung wurde vom Vermessungsbüro Lebloch in einem Teilungsplan dargestellt. In diesem Teilungsplan ist der Grundverkauf eines Teilbereiches von Gemeindegrundstück Nr. 537/2 enthalten. Konkret handelt es sich um 5 m² die von Herrn Kacher von der Gemeinde angekauft werden.

Im zweiten Teilungsplan wird vom Gemeindegrundstück Nr. 537/2 ein Teilbereich von 61 m² abgetrennt. Dieses Grundstück ist im ersten Schritt zu entwidmen. In weiterer Folge möchte Herr Kacher Thomas die 61 m² Gemeindegrund ankaufen, damit er eine Zufahrt zu seinem Bauplatz errichten kann.

Die Entwidmung von öffentlichem Gut ist im Gemeinderat zu beschließen und im Anschluss an der Amtstafel kundzumachen.

Nach Abwicklung der Entwidmung soll der Verkauf der beiden Grundstücksteile an die Fam. Kacher über § 13 Liegenschaftsteilungsgesetz erfolgen. Der Kaufpreis beträgt € 23,-- pro m².

Antrag des Gemeindevorstandes:

1. Genehmigung des Verkaufs eines Teilstückes von 5 m² vom Gemeindegrundstück 537/2 zu einem Verkaufspreis von € 23,-- pro m² an Thomas Kacher, Altmanns.
2. Genehmigung zur Grundteilung entsprechend des Teilungsplanentwurfs von Vermessungsbüro Lebloch vom 10.02.2020, in welchem 61 m² vom Öffentlichen Gut der Marktgemeinde Asparn an der Zaya, Grundstück Nr. 537/1 abgetrennt (Teilstück 3) werden.
3. Entwidmung aus dem öffentlichen Gut des Teilstückes 3 vom Grundstück Nr. 537/1 und Beschlussfassung der diesem Beschluss beiliegenden Kundmachung (Beilage A).
4. Nach erfolgter Entwidmung des Teilstückes Verkauf an Thomas Kacher zu einem m² Preis von € 23,-- pro m², somit € 1.403,--.
5. Antrag auf Abschreibung geringwertiger Trennstücke gem. § 13 Liegenschaftsteilungsgesetz für beide Teilflächen.
6. Veranlassung der Änderung im Flächenwidmungsplan

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 11: Antrag auf Grundverkauf bzw. -tausch und Genehmigung eines Antrages gemäß § 13 Liegenschaftsteilungsgesetz

Sachverhalt:

Anton und Irmgard Schild aus Altmanns haben ihre Liegenschaft vermessen lassen.

Dabei wurde festgestellt, dass ein Teil des Hauses auf Gemeindegrund steht. Im Zuge der Vermessung könnte die vordere Grenze bereinigt werden. Fam. Schild tauscht mit der Gemeinde 8 m² gegenüber 10 m². 2 m² wären von der Fam. Schild noch zu bezahlen. Die Grundabteilung soll über § 13 Liegenschaftsteilungsgesetz erfolgen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Genehmigung des Grundtausches entsprechend dem Teilungsplan GZ 10622/2019/TP. Fam. Schild tauscht 8 m² ihres Grundstücks Nr. 24/3 gegen 10 m² des Gemeindegrundstücks Nr. 915/12, wobei 2 m² zum Preis von € 23,-- pro m² von Fam. Schild noch entrichtet wird. Gleichzeitig wäre der Antrag auf Abschreibung geringwertiger Trennstücke gem. § 13 Liegenschaftsteilungsgesetz für diese Teilflächen zu genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

Herr Bürgermeister Manfred Meixner erklärt, dass ab dieser Gemeinderatsperiode der Tagesordnungspunkt „Anfragen“ am Ende der Sitzung nicht mehr im öffentlichen Protokoll aufscheint. Anfragen können von den Gemeinderäten nach wie vor gestellt werden, sie werden auch sofort oder in der nächsten Sitzung beantwortet.

Da keine weitere Wortmeldung erfolgt, dankt der Bürgermeister für das Erscheinen und die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

.....
Vorsitzender

.....
(ÖVP-Fraktion)

.....
(SPÖ-Fraktion)

.....
(FPÖ-Fraktion)

.....
(Schriftführerin)